Vergabeverfahren

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

nach GWB und VSVgV

„Planung Industriebau"

für das Projekt

„Aufbau Kompetenzzentrum KETTE (St. Wendel)"

Persönliche Referenzen (PMT)

Vergabenummer:	**26E09301/05**
Auftraggeber:	Bundesrepublik Deutschland
vertreten durch:	das Bundesministerium der Verteidigung, dieses vertreten durch das Referat OBB23 – Bundesbau – im Ministerium für Inneres, Bauen und Sport Saarland, dieses vertreten durch das Landesverwaltungsamt – Staatliche Hochbaubehörde
Vergabestelle:	Landesverwaltungsamt Staatliche Hochbaubehörde Hardenbergstraße 6 66119 Saarbrücken Deutschland

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Vorlage der nachfolgenden Referenzen dazu dient, die

- *Berufserfahrung,*
- *die persönlichen Erfahrungen mit kollaborativen Vertragsabwicklungsmodellen,*
- *die persönlichen Erfahrungen mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess und*
- *die persönlichen Erfahrungen mit Lean-Design/ Lean-Construction*

des angebotenen Mitglieds für das Project-Management-Team (PMT) nachzuweisen. Zum Nachweis kann der Bieter / die Bietergemeinschaft zwei Referenzen vorlegen. Die Vorlage und der Nachweis erfolgt über die Ausfüllung der nachfolgenden Referenzblätter.

Folgende Angaben sind in Bezug auf die Referenzprojekte gefordert und damit einzutragen:

- *Projektbezeichnung;*
- *Angabe des Unternehmens, das die Referenz erbracht hat (bei Bietergemeinschaften);*
- *Angabe des Auftraggebers der Referenz;*
- *Angaben zur Art des Auftraggebers (privater Auftraggeber, öffentlicher Auftraggeber etc.)*
- *Angabe eines Ansprechpartners beim Auftraggeber der Referenz (Name, Telefon, E-Mail);*
- *Angaben zum Projekt;*
  - *Objektart;*
  - *Umfang der erbrachten Leistungen (Leistungsphasen nach HOAI oder vergleichbar);*
  - *Zeitpunkt der baulichen Fertigstellung (MM/JJJJ);*
  - *Ausführungszeitraum der beauftragten Leistungen (MM/JJJJ);*
  - *Herstellkosten Kostengruppe 300, 400 und ggfs. 600 in EUR netto nach DIN 276-1:(2018-12) und*
  - *Auftragswert*
- *Angaben zu den Inhalten der das kollaborative Vertragsabwicklungsmodell prägenden vertraglichen Regelungen.*
- *Angaben zur frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess;*
- *Angaben zu den ausgeführten Lean-Methoden.*

Zu den geforderten Angaben im Sinne eines Ankreuzens der entsprechenden Kästchen hat der Bieter / die Bietergemeinschaft

- *eine detaillierte Erklärung über Art und Inhalt der vertraglichen Regelung, die das jeweilige kollaborative Element beinhalten sollen, im Rahmen jeder Referenz zu tätigen, aus welchen hervorgeht, dass der Bieter / die Bietergemeinschaft das entsprechend angekreuzte Kästchen im Rahmen der „Erfahrung mit kollaborativen Vertragsabwicklungsmodellen" berechtigt angekreuzt hat;*
- *detailliert zu erläutern, in welcher Leistungsphase (LPH) nach der HOAI (oder vergleichbar) die Mitwirkungshandlung(en) des Bewerbers erfolgte(n), zu welcher/n Anlage(n) /Anlagengruppe(n) die Mitwirkungshandlung(en) des Bewerbers erfolgte(n), welchen Umfang, Inhalt und Ergebnis die Mitwirkungshandlung(en) des Bewerbers hatte(n), in welcher Art und Weise die Mitwirkungshandlung(en) erfolgte(n) (z. B. nur (fern-) mündlich, durch selbst angefertigte Skizzen oder Zeichnungen/Pläne etc.) und wem gegenüber diese Mitwirkungshandlung(en) vorgenommen (Planer, Auftraggeber etc.) wurde(n), um nachzuweisen, dass der Bieter / die Bietergemeinschaft das entsprechend angekreuzte Kästchen im Rahmen der „Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess" berechtigt angekreuzt hat;*
- *detailliert Art und Umfang der jeweils angewendet(en) Lean-Methode(n) beschrieben und ggfs. externe Projektbeteiligte, mit denen die jeweilige Lean-Methode angewendet und umgesetzt wurde, namentlich zu benennen, um nachzuweisen, dass der Bieter / die Bietergemeinschaft das entsprechend angekreuzte Kästchen im Rahmen der „Erfahrung mit Lean-Design / Lean Construction" berechtigt angekreuzt hat.*

Die Leistungen der Referenzen müssen nicht im Zeitraum vom 30.10.2021 bis zur Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge fertiggestellt sein. Die Leistungen für die jeweilige Referenzen müssen aber innerhalb des vorgenannten Zeitraums liegen (innerhalb des Zeitraums fertiggestellt, begonnen oder noch laufend) Es ist somit zulässig, auch laufende Projekte als Referenz enzureichen.

Alle Referenzen sind personenbezogen einzureichen.

Sollte der Bieter / die Bietergemeinschaft für seine / ihre Ausführung weitere Vordrucke benötigen, ist das Formblatt entsprechend zu duplizieren.

Angaben zum PMT-Mitglied

Vor- und Nachname:	
Berufliche Qualifikation:	
Einschlägige Berufserfahrung (min. als Projektleiter):	Jahre
Bezeichnung des Unternehmens:	
Funktion im Unternehmen:	
Zugehörigkeit zum Unternehmen:	Jahre

Referenz 1

Projektbezeichnung	
Angabe des Unternehmens, das die Referenz erbracht hat (bei Bietergemeinschaften)	
Auftraggeber:	
Angaben zum Auftraggeber:	☐ privater Auftraggeber ☐ öffentlicher Auftraggeber

Ansprechpartner beim Auftraggeber:

Name:	
Telefon:	
E-Mail:	

Angaben zum Projekt:

Objektart	☐ Logistikgebäude ☐ Produktionsgebäude der Industrie ☐ Werkstatt der Industrie ☐ sonstige vergleichbare Nutzung:
Ausgeführte Leistungsphasen nach HOAI oder vergleichbar	☐ Leistungsphase 1 ☐ Leistungsphase 2 ☐ Leistungsphase 3 ☐ Leistungsphase 4 ☐ Leistungsphase 5 ☐ Leistungsphase 6 ☐ Leistungsphase 7 ☐ Leistungsphase 8 ☐ Leistungsphase 9
Funktion der Person im Projekt	☐ Projektleiter ☐ stellv. Projektleiter ☐ Fachprojektleiter

	☐ stellv. Fachprojektleiter ☐ planender Architekt/Ingenieur ☐ bauüberwachender Architekt/Ingenieur ☐ Planungskoordinator ☐ sonstiges:
Zeitpunkt der baulichen Fertigstellung des Gebäudes (MM/JJJJ)	
Ausführungszeitraum der beauftragten Leistungen (MM/JJJJ – MM/JJJJ):	
Herstellkosten der Kostengruppe 300, 400 und ggfs. 600 in EUR netto nach DIN 276-1:(2018-12)	EUR
Auftragswert (netto)	EUR
Angaben zur Erfahrung mit kollaborativen Vertragsabwicklungsmodellen	☐ Vertrag beinhaltete Regelungen für eine gemeinsame, transparente und kooperative Erarbeitung und Festlegung der Herstellkosten durch die Vertragsparteien ☐ Vertrag beinhaltete Regelungen für eine gemeinsame, transparente und kooperative Erarbeitung und Festlegung der vertraglichen Zwischen- und Fertigstellungstermine durch die Vertragsparteien ☐ Vertrag beinhaltete Regelungen für eine gemeinsame, transparente und kooperative Erarbeitung und Festlegung der Herstellqualitäten durch die Vertragsparteien ☐ Vertrag beinhaltete Regelungen für einen gemeinsamen, transparenten und kooperativen Umgang der Vertragsparteien mit Risiken, welche ein

	Kostensteigerungs- und Terminverlängerunspotenzial beinhalteten ☐ Vertrag enthielt Regelungen für eine gemeinsame Zusammenarbeit der Bauausführenden mit den Planern in einem Projektraum vor Ort
Angaben zur Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess	☐ aktive vollumfängliche Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung in allen Bereichen und Aspekten der beauftragten Leistungen ab der Leistungsphase (LPH) 5 nach HOAI (oder vergleichbar) ☐ aktive Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung ab der LPH 3 bis einschl. LPH 5 nach der HOAI (oder vergleichbar), jedoch nur in Einzelfragen ☐ aktive Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung ab der LPH 2 bis einschl. LPH 5 nach der HOAI (oder vergleichbar), jedoch nur in Einzelfragen ☐ aktive vollumfänglicher Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung in allen Bereichen und Aspekten der beauftragten Leistungen ab der LPH 3 bis einschl. LPH 5 nach der HOAI (oder vergleichbar) ☐ aktive vollumfänglicher Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung in allen Bereichen und Aspekten der beauftragten Leistungen ab der LPH 2 bis einschl. LPH 5 nach der HOAI (oder vergleichbar)

Angaben zur Erfahrung mit Lean-Design / Lean-Construction	Es wurden folgende Lean-Methoden angewendet: ☐ Last-Planner-System (LPS) ☐ Scrum / Agiles Design Management ☐ Target-Value-Design (TVD) ☐ Set-based Design ☐ Choosing by Advantes (CBA) --- Die Lean-Methoden wurden ☐ unternehmensintern zur eigenen Steuerung ☐ unternehmensübergreifend mit externen Projektbeteiligten angewendet
Kurze Projektbeschreibung (Inhalt der Referenz, insbesondere erbrachte Leistungsbilder, etc.)	

Weitere aussagekräftige Unterlagen zum Referenzprojekt werden beigefügt	☐	Ja	☐	Nein

Detaillierte Erläuterung der „Angaben zur Erfahrung mit kollaborativen Vertragsabwicklungsmodellen“

Detaillierte Erläuterung der „Angaben zur Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess“



Detaillierte Erläuterung der „Angaben zur Erfahrung mit Lean-Design / Lean-Construction“





Referenz 2

Projektbezeichnung	
Angabe des Unternehmens, das die Referenz erbracht hat (bei Bietergemeinschaften)	
Auftraggeber:	
Angaben zum Auftraggeber:	☐ privater Auftraggeber ☐ öffentlicher Auftraggeber

Ansprechpartner beim Auftraggeber:

Name:	
Telefon:	
E-Mail:	

Angaben zum Projekt:

Objektart	☐ Logistikgebäude ☐ Produktionsgebäude der Industrie ☐ Werkstatt der Industrie ☐ sonstige vergleichbare Nutzung:
Ausgeführte Leistungsphasen nach HOAI oder vergleichbar	☐ Leistungsphase 1 ☐ Leistungsphase 2 ☐ Leistungsphase 3 ☐ Leistungsphase 4 ☐ Leistungsphase 5 ☐ Leistungsphase 6 ☐ Leistungsphase 7 ☐ Leistungsphase 8 ☐ Leistungsphase 9
Funktion der Person im Projekt	☐ Projektleiter ☐ stellv. Projektleiter ☐ Fachprojektleiter

	☐ stellv. Fachprojektleiter ☐ planender Architekt/Ingenieur ☐ bauüberwachender Architekt/Ingenieur ☐ Planungskoordinator ☐ sonstiges:
Zeitpunkt der baulichen Fertigstellung des Gebäudes (MM/JJJJ)	
Ausführungszeitraum der beauftragten Leistungen (MM/JJJJ – MM/JJJJ):	
Herstellkosten der Kostengruppe 300, 400 und ggfs. 600 in EUR netto nach DIN 276-1:(2018-12)	EUR
Auftragswert (netto)	EUR
Angaben zur Erfahrung mit kollaborativen Vertragsabwicklungsmodellen	☐ Vertrag beinhaltete Regelungen für eine gemeinsame, transparente und kooperative Erarbeitung und Festlegung der Herstellkosten durch die Vertragsparteien ☐ Vertrag beinhaltete Regelungen für eine gemeinsame, transparente und kooperative Erarbeitung und Festlegung der vertraglichen Zwischen- und Fertigstellungstermine durch die Vertragsparteien ☐ Vertrag beinhaltete Regelungen für eine gemeinsame, transparente und kooperative Erarbeitung und Festlegung der Herstellqualitäten durch die Vertragsparteien ☐ Vertrag beinhaltete Regelungen für einen gemeinsamen, transparenten und kooperativen Umgang der Vertragsparteien mit Risiken, welche ein

	Kostensteigerungs- und Terminverlängerunspotenzial beinhalteten ☐ Vertrag enthielt Regelungen für eine gemeinsame Zusammenarbeit der Bauausführenden mit den Planern in einem Projektraum vor Ort
Angaben zur Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess	☐ aktive vollumfängliche Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung in allen Bereichen und Aspekten der beauftragten Leistungen ab der Leistungsphase (LPH) 5 nach HOAI (oder vergleichbar) ☐ aktive Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung ab der LPH 3 bis einschl. LPH 5 nach der HOAI (oder vergleichbar), jedoch nur in Einzelfragen ☐ aktive Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung ab der LPH 2 bis einschl. LPH 5 nach der HOAI (oder vergleichbar), jedoch nur in Einzelfragen ☐ aktive vollumfänglicher Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung in allen Bereichen und Aspekten der beauftragten Leistungen ab der LPH 3 bis einschl. LPH 5 nach der HOAI (oder vergleichbar) ☐ aktive vollumfänglicher Mitwirkung der bauausführenden Unternehmen in/an der Planung in allen Bereichen und Aspekten der beauftragten Leistungen ab der LPH 2 bis einschl. LPH 5 nach der HOAI (oder vergleichbar)

Angaben zur Erfahrung mit Lean-Design / Lean-Construction	Es wurden folgende Lean-Methoden angewendet: ☐ Last-Planner-System (LPS) ☐ Scrum / Agiles Design Management ☐ Target-Value-Design (TVD) ☐ Set-based Design ☐ Choosing by Advantes (CBA) --- Die Lean-Methoden wurden ☐ unternehmensintern zur eigenen Steuerung ☐ unternehmensübergreifend mit externen Projektbeteiligten angewendet
Kurze Projektbeschreibung (Inhalt der Referenz, insbesondere erbrachte Leistungsbilder, etc.)	

Weitere aussagekräftige Unterlagen zum Referenzprojekt werden beigefügt	☐	Ja	☐	Nein

Detaillierte Erläuterung der „Angaben zur Erfahrung mit kollaborativen Vertragsabwicklungsmodellen“

Detaillierte Erläuterung der „Angaben zur Erfahrung mit der frühzeitigen Einbindung der Ausführung in den Planungsprozess“

Detaillierte Erläuterung der „Angaben zur Erfahrung mit Lean-Design / Lean-Construction“